

	<p>Objekt: Lampsakos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18282039</p>
--	---

Beschreibung

Nach C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 78 mag die Gegenstempelung unter Caracalla oder Valerianus stattgefunden haben. Aufgrund des Zustandes des Stempelabdruckes lässt sich dies nicht genau feststellen.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. Rechteckiger, unleserlicher Gegenstempel unter dem Kinn.

Rückseite: Drapierte Büste des Priapos nach r.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.56 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	179-182 n. Chr.
	wer	
	wo	Lampsakos
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Commodus (161-192)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 8206,1 (dieses Stück, ca. 179-182 n. Chr.).